

# Inhaltsverzeichnis

<i>Einleitung</i>	
Zur Orientierung .....	9
<b>I Manteltext</b>	
<b>Gelingsbedingungen von Schulreform.</b>	
Bildungshistorische Befunde als Schlüssel zum pädagogischen Verständnis von Schulentwicklungsprozessen und als Erweiterung des Theorienverbundes zur Schulreform – Theoretische und empirische Rahmung .....	11
<b>II Metastudien zum bildungshistorischen Kontext der Reformpädagogik</b>	
<i>Studie 1</i>	
Reformpädagogik im historischen Überblick .....	93
<i>Studie 2</i>	
Reformpädagogik und staatliche Schulreform .....	105
<b>III Bildungshistorische Quellenstudien zu Schulreformprozessen</b>	
<i>Studie 3</i>	
Ländliche Reformschulen in ihrer Konzeption und Praxis zwischen 1918 und 1945 ....	119
<i>Studie 4</i>	
Neubewertung der Reformpädagogik?	
Fritz Karsens „Die neuen Schulen in Deutschland“ (1924) revisited .....	145
<i>Studie 5</i>	
Das Institut für Völkerpädagogik in Mainz (1931-1933): Eine Fußnote in der Geschichte Vergleichender Pädagogik in Deutschland? .....	159
<i>Studie 6</i>	
„Erziehungsstätte des deutschen Volkes“ – Die Volksschule im Nationalsozialismus .....	173
<i>Studie 7</i>	
„Die vollkommen freie und moderne Form des Unterrichts macht mir das Lernen und Arbeiten zur Freude.“ Pädagogisches Portrait des Abiturjahrgangs 1952 der Odenwaldschule .....	199
<i>Studie 8</i>	
Pädagogische Konferenzen und kollegiale Schulentwicklung Zur Rolle des Kollegiums in der Odenwaldschule .....	215

**IV Schulpädagogische Perspektiven, Konsequenzen für die Lehrerbildung***Studie 9***Schule als Lebensraum**

Reformpädagogische Impulse und schulpädagogische Perspektiven ..... 229

*Studie 10***„Mit der Hand denken“**

Pragmatische Bausteine für eine subjektorientierte Organisation

schulischer Bildungsgänge ..... 247

*Studie 11***„... dass ich endlich verstanden habe, wofür man das alles braucht.“**

Zum didaktischen Konzept und zu möglichen Effekten der

erziehungswissenschaftlichen Begleitung im Praxissemester ..... 263

## Anhang

**Publikationsnachweise** ..... 279